

Franckesche Stiftungen zu Halle

Brief von Sophia Maria v. Stammer an August Hermann Francke.

Stammer, Sophia Maria von

Quedlinburg, 24.09.1697

Franckesche Stiftungen zu Halle

Shelf Mark: AFSt/H C 274 : 28

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests studienzentrum@francke-halle.de or contact the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Immensee

28 C 274

In demselben hochgeliebten Immensee

Ich sende dem lieben Gott von Herzen von der gnädigen
 Erbarmung seiner geliebten Engel, und bitte das
 seine edige Gnade mich führen über das liebe Kind,
 das mich Kind werden, und sie freundlich zu aller Pflege
 und gnädigen Leitung nach Christi Will und Leid ^{sein} sollen
 empfohlen sein lassen, hierdurch wünsche ich, wenn in
 diesem geliebten Immensee das Kind bezeugt werden
 mag, die Wahrnehmung dieses wunderbaren Leibes
 halber ich damit etwas wünsche, das mich in Wahrheit
 sein Wohlstand aufzuheben wird, so geschehe doch das, sollte
 mich so viel können sein würde, so weit nötiger ich mich
 befinde, durch Christum, verachtet und verachtet zu
 werden, in Gedanken und in der Liebe und in der Geduld
 Christum nicht nach zu ziehen dem Knecht und wenn
 so kann England welches ob sich so gerne monstern
 werden lassen, in seinem gesegneten Knecht mit
 völliger Abfertigung und Verklärung aller, auch das eigene Le-
 ben ungenügend nachzugehen, und als der Knecht sein
 Leben und Aufopferung theilhaftig zu werden durch
 und in der Knecht sein Evangelium und sein mit Liebe
 gesegnetes Blut, hier nun (in und mit meinem Willen
 Immensee zu stehen und ich auch mit ihm leben mag)

warde ich alle Annehmung und Tröstung in Gottes Ver-
sorgung die dem Vater unsern Herrn Jesu Christi in
Geist und in der Wahrheit angethan wurde emp-
fangen haben, mit innigen Dank und besinn-
lich allen in unserer Dürftigkeit dergleichen Liebe
verbunden, die Du alle aber alles haben wirst Jesu
Christus in uns, wofür sich in seiner aller höchsten Liebe
in uns allen in welcher auch ich verbunden

Manich in Person geliebten Freundes

I S
an die liebe Schwester
die liebe Margarethe
und die Freylich Hofen
bitte meinen ganz Zuechtel
von

in der Liebe Jesu
gebundene
E. M. v. Stammer

Überschreibung von
24 Sept: 1797.

G. H. Christian
Christian August Herman
Frankel.
Leipz. a. gl. Buchh. v. v.
Dietz